Das Thema Anlaut bei Fremdwörtern behandelt Svenja Bredenförder. Sie studiert Biologie und Germanistik und in ihrer Freizeit steht Sport im Vordergrund. Durch den Sport, das Rudern, ist sie auch zu ihrem Thema gekommen. Da das Rudern in Deutschland auf den höheren Leistungsebenen eng vernetzt sind, finden viele Kooperationen zwischen den Norddeutschen und den Süddeutschen Sportlern und Trainern statt. Dabei kommt es im Alltag öfter zu Situationen in denen Zweifelsfällen des Deutschen auffallen und diskutiert werden. Angefangen bei dem Streit um den Artikel am Frühstückstisch (Der,Die, Das Nutella) bis hin zu Verwirrung, wenn jemand den Studiengang „Kemie“ oder das Urlaubziel „Kina“ benennt. Das Beispiel mit dem Anlaut bei Fremdwörtern begegnet ihr aber auch in ihrem Zweitfach der Biologie oft. Denn an ihrer Universität im nördlichen Oldenburg lehren einige Dozenten aus dem Süden Deutschlands und in der Biologie gibt es viele Fremdwörter die aus verschiedenen Sprachen stammen. Deshalb möchte sie in ihrem Beitrag gerne der Frage auf den Grund gehen woher die Unsicherheit und Unterschiede stammen und wie man diesen begegnen kann.